

Reiner Schlestein, Ringe



Wie mit einem hell-seidenen Band in den Raum geschlagen bieten sich Reiner Schlesteins Ringe den Betrachter*innen dar. Sie wirken, als habe er den Moment einer Bewegung zu einem Bild festgehalten. Der Glaskünstler bringt damit starres Glas in eine den Raum erobernde Dynamik. Die Lichtdurchlässigkeit des Glases verstärkt die Idee einer bewegten Form.

Mit diesem Werk hat Schlestein 2022 den Preis der 12. Internationalen Ausstellung *Gartenkunst & Skulpturen* in Munster (Lüneburger Heide) gewonnen. Der in Zwingenberg lebende und arbeitende Glasgestalter beweist, dass die Glaskunst, die hierzulande ja zumeist dem Kunsthandwerk zugeordnet wird, sich ohne Weiteres Kriterien der Bildhauerei zuordnen lässt. Schlestein hat bereits 2013 im Skulpturenpark Mörfelden-Walldorf ausgestellt.

Entstehungsjahr: 2022

Material: Glas, Edelstahl

Abmessungen: pro Ring ca. 95 x 53 x 5

Foto: Reiner Schlestein

Text: Reiner Schlestein

Homepage des Künstlers: [Reiner Schlestein](#)